

Mit Radd van't Padd off

IN D' LUUR

Karin Böhmer

redaktion@on-online.de



„Mit Radd van't Padd off“ kunn de neei Spröök för dat Raddfahren in Auerk heten. In d' Stadt worden de Schiller „Free för Raddfahrers“ all mehr. Daar düren Raden woll up dat Paddje fohren. Man nett so leev up de Straat. Vör eenig Jahr sünd egens de rode Paden för Raddfahrers un Lopers anleggt worden. Nu düren Raden blot noch heel sinnig daar up lang rullern. Un dat gellt ok för de Autos up d' Straat, wenn se bi't Överhalen kien 1,50 Meter van de Raddfahrer wegblieven können. De Landkreis will unnerdes tosehn, dat tominst acht neei Raddfahrpaden an Harrijasses-wat-ge-fahrelk-Straten as de van Engerhaaf bit Ollbörg un de van Riep nah Emden baut worden. De Politik finnt dat wunnerbaar. Ist dat ok. Wenn't mit d' Glasfaser nich in Gang kummt, kannst över 'n nejen Raddfahrpadd fix na d'Naber susen, wenn de van anners een al so'n Ansluut kregen hett.
